

# Wächtersbacher

wächtersbach  
[ächt] lesenswert

Heimatzeitung des Wächtersbacher Verkehrs- und Gewerbevereins e.V.

Nr. 19/18 • 59. Jahrgang  
22. September 2018



## Häusliche Kranken- und Altenpflege

Beratung, Information  
Menüservice, Hausnotruf-Dienst  
und vieles mehr...

♦ Sie erreichen uns unter:  
Telefon 06053.600660 · Mobil 0171.1608529



Deutsches  
Rotes  
Kreuz

Kreisverband  
Geinhausen-Schlüchtern e.V.

**Wir sind  
für Sie da.**

Ambulanter Pflegedienst  
Wächtersbach  
Obertor 4  
63607 Wächtersbach

## LUST AUF ABNEHMEN?



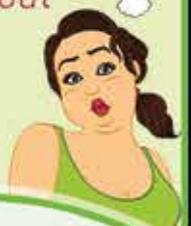
mit  
figuroscout



AktiVita



Wächtersbach 1517



Sprechstunden

Mo 10.00 Uhr  
Di 18.00 Uhr

in 8 Wochen

5 - 8 kg weniger

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

kurz habe ich mir überlegt, diesen Platz einfach mal leer zu lassen... denn ich bin sprachlos. In letzter Zeit des öfteren. Ist es denn so schwer, mal nicht egoistisch zu sein? Mehr und mehr muss ich im Alltag mit dem Kopf schütteln oder mich echt fremd schämen. Ist es denn so schwer, mal nett zu sein? Im Straßenverkehr wird es fast schon täglich schlimmer... Egoismus und Zeitdruck. Das ist scheinbar die Devise.

Da wird gedrängelt, gehupt, man wird zugeparkt, etc. Einfach mal durchatmen. Was haben wir davon, wenn wir 1/100stel Sekunde früher ankommen, aber der Stresspegel um 100 Prozent steigt? Richtig... nix. Respektvoll und umsichtig fahren - kann doch eigentlich nicht so schwer sein!

Auch unterwegs, zu Fuß... auf Straßenmärkten, im Supermarkt... da wird man angerempelt... kaum einer der noch ein Lächeln übrig hat. Aber! Es kostet nichts. Einfach mal lächeln, guten Tag sagen... das tut niemandem weh, hebt aber die Stimmung ungemein. Gerade jetzt wo der Herbst vor der Tür steht und die Tage kürzer und kühler werden. Einfach mal vor die Tür gehen, einatmen, die bunten Farben des Herbstlaubes genießen und lächeln.

Herbst ist auch noch das Stichwort für den jährlich statt findenden Herbstmarkt. Dieser belebt die Altstadt wieder am 21. Oktober, ab 11 Uhr. Wer sich hierfür noch anmelden möchte, kann dies gerne noch bis Ende September tun. Noch sind ein paar Plätze frei. Die Planung läuft auf Hochtouren. Kleiner Tipp vorab: In diesem Jahr feiert auch das Heimatmuseum sein 50-jähriges Jubiläum mit zahlreichen Attraktionen. Genauere Informationen folgen noch.

Und noch eine kleine Herzensangelegenheit: Aufgrund der extremen Hitze in diesem Jahr, sind die Nüsse viel früher reif. Eichhörnchen denken im Moment jedoch noch nicht ans Nüsse sammeln und verstecken, weil sie teilweise noch Nachwuchs aufziehen. Somit besteht ein erhöhtes Hungerisiko für die Tiere im Winter. Daher wäre es schön, wenn man ein paar Nüsse, Pilze und Bucheckern sammelt und zu späterer Jahreszeit an sicheren Orten auslegt. Es wäre sehr schade, wenn diese possierlichen Tierchen einen grausamen Hungerstod sterben würden.

Ihre  
Verena Kohler



## Evangelische Pflegedienste Haus Rosengarten



- ambulante Alten- und Krankenpflege
- ambulante Hauswirtschaft
- ambulante soziale Betreuung

Auskunft und Beratung: **Tel.: 0 60 54-91 49 82**  
Evangelische Pflegedienste Haus Rosengarten Birstein  
Rosengarten 2 a · 63633 Birstein  
Email: [filippo.vulcano@birstein-gesundbrunnen.org](mailto:filippo.vulcano@birstein-gesundbrunnen.org)



**www.vgv-waechtersbach.de**

### KLEINANZEIGE

**Ich erledige Arbeiten rund ums Haus u. Garten in Aufenau.** Werkzeuge u. Geräte sind zu stellen. 12,- € pro Stunde. Tel: 0162-5694077.

**Bitte beachten Sie:** In dieser Ausgabe befindet sich in der kompletten Auflage der Heimatzeitung eine Beilage vom **AktiVita**.



- Bürogebäude und Fenster
- Privathaushalte
- Haushaltshilfe
- Kaufhäuser und Ladenlokale
- Hotels und Pensionen
- Praxen und Sanatorien
- Kindergärten und Schulen
- Treppenhäuser

Susanna Prehler · Hermann-Löns-Weg 12 · 63619 Bad Orb  
Telefon 0 60 52 - 55 14 · Mobil 0152 - 09 43 61 82  
[info@reinigungsservice-susi.de](mailto:info@reinigungsservice-susi.de) · [www.reinigungsservice-susi.de](http://www.reinigungsservice-susi.de)

# Die Gartenfee

## Der Komplettservice auch für Ihr Grundstück

<b>Reinhardt Schneider</b> Tel : 06053 – 4795 Mobil : 0171 – 45 26 27 4 Fax : 06053 – 4790  <a href="mailto:gartenfeewach@aol.com">gartenfeewach@aol.com</a> <a href="http://www.diegartenfee.de">www.diegartenfee.de</a>	<b>Zaunbau Baumfällarbeiten Heckenschnitt Kehrdienst Winterdienst Mäharbeiten Beregnungs- und Bewässerungsanlagenbau Neuanlagengestaltung</b>
---	---

**Wir kümmern uns ganzjährig um Ihren Garten !!!**



**Zum Titel:**  
Letztes Wochenende war es wieder soweit. Die starken Wikinger waren in Wittgenborn auf dem Hindernisparcours unterwegs. 3.500 Teilnehmer stellten sich der 7, 13 oder 19 Kilometer langen Strecken und absolvierten vielseitige Hindernisse.  
(Siehe Bericht auf Seite 9, Foto: Strong Viking)

# AUMÜLLER IMMOBILIEN

- Wertermittlung - Vermietung - Verkauf -

Ihre Immobilienberaterin vor Ort  
**Enesa Aumüller**

Bachstraße 4 • 63607 Wächtersbach  
Tel.: 0 60 53-60 91 93 • Mobil: 0173-517 84 26  
ea@aumueller-immobilien.de • www.aumueller-immobilien.de

## Wittgenborner Töpfermuseum am 6. und 7. Oktober geöffnet

**Wittgenborn.** Anlässlich des Backhausfestes ist das Museum, Burggasse 19, an beiden Tagen geöffnet, am Samstag von 15 bis etwa 18 Uhr und am Sonntag von 11 bis 15 Uhr. An beiden Tagen wird ein Töpfer sein Handwerk vorführen und damit zeigen, wie einst die Museums-Exponate entstanden sind. Eine Blumentopfmaschine und ein alter Feuerwagen runden die Ausstellung ab. Backhausfest und Museum befinden sich am gleichen Ort (Dorfgemeinschaftshaus), sodass beides gut

miteinander verknüpft werden kann. Der Eintritt ist frei. Über eine kleine Spende freut sich der Museumsleiter.



**Muss Heizöl ran,  
ruf Becker an!**



**becker**  
HEIZÖL - DIESEL  
www.becker-heizoel.de

Industriestraße 37  
63607 Wächtersbach  
☎ 06053 61300

## Jagdgenossen Wittgenborn „On Tour“ am 2. Oktober

**Wittgenborn.** Der Ausflug der Jagdgenossenschaft Wittgenborn führt dieses Jahr am Dienstag, 2. Oktober, nach Thüringen ins „Deutsche Bratwurstmuseum“. Alle Jagdgenossen sind hierzu recht herzlich eingeladen. Los geht es um 8 Uhr vor der ehemaligen Gaststätte „Zur Bergeshöhe“. Am Sportplatz ist ein Einstieg noch möglich. Das „Bratwurstmuseum“ erreichen sie dann in Holzhausen,

Amt Wachsenburg. Natürlich werden die Teilnehmer dort, neben der Besichtigung, auch zu Mittag essen. Gegen Nachmittag erfolgt die Rückreise, um den Tag gemütlich bei einem Abendessen in Heimatnähe ausklingen zu lassen. Wer bei dieser schönen Fahrt mit dabei sein möchte, kann sich gerne beim Organisator, Ewald Hartmann, unter Tel.: 06053-9163 anmelden.

## TOP TOYOTA DEALS. Bei Autohaus NIX, Wächtersbach.



NICHTS IST  
UNMÖGLICH



NEUER HAUSPREIS:

**9.490 €**

### AYGO X + BUSINESSPAKET

1,0-l, 53 kW (72 PS), 5-Gang-Schaltgetriebe, 5-Türer, Klima, Zentralverriegelung, el. Fensterheber vorne

BISHERIGER HAUSPREIS: ~~12.370€~~

ERSPARNIS:

**2.880 €\***

Kraftstoffverbrauch Aygo x-business: 1,0-l-VVT-I, 53 kW (72 PS), 5-Türer, 5-Gang-Schaltgetriebe, Innerorts/außerorts/kombiniert 4,9/3,6/4,1 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 93 g/km.

Abb. zeigen Sonderausstattung. \*Ersparnis gegenüber unserem bisherigen Hauspreis für den Neuwagen.

NEUER HAUSPREIS:

**11.690 €**

### YARIS COMFORT

1,0-l, 51 kW (69 PS), 5-Gang-Schaltgetriebe, 5-Türer, Klima, Radio, ZV, el. Fensterheber vorne, Toyota Safety Sense

BISHERIGER HAUSPREIS: ~~16.640€~~

ERSPARNIS:

**4.950 €\***

Kraftstoffverbrauch Yaris Comfort: 1,0-l-VVT-I, 51 kW (69 PS), 5-Türer, 5-Gang-Schaltgetriebe, Innerorts/außerorts/kombiniert 5,5/4,3/4,7 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 107 g/km.

NEUER HAUSPREIS:

**19.990 €**

### C-HR FLOW

1,2-l-Turbo, 85 kW (116 PS), 4x2, 6-Gang-Schaltgetr., Klimaautomatik, Toyota Safety Sense, Multi-Media, Rückfahrkamera

BISHERIGER HAUSPREIS: ~~25.790€~~

ERSPARNIS:

**5.800 €\***

Kraftstoffverbrauch C-HR Flow 1,2-l-Turbo, 5-Türer, 85 kW (116 PS), 6-Gang Schaltgetriebe 4x2, Innerorts/außerorts/kombiniert 7,4/5,1/5,9 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 135 g/km.

AUTOHAUS  
Toyotas Nummer 1 in Hessen  
**NIX**  
www.auto-nix.de

Firmensitz  
**63607 Wächtersbach**  
Frankfurter Straße 1-7 • Telefon: 0 60 53 / 8 03-0  
**64293 Darmstadt**  
Gräfenhäuser Str. 79 • Telefon: 0 61 51 / 13 01-10  
**36100 Petersberg/ Fulda**  
Alte Ziegelei 22 • Telefon: 06 61/4 80 38 10-0

**60314 Frankfurt/Main**  
Hanauer Landstr. 429 • Telefon: 0 69 / 41 67 44-0  
**63071 Offenbach**  
Spessarttring 11-13 • Telefon: 0 69 / 85 70 79-0  
**65760 Eschborn**  
Elly-Beinhorn-Str. 1 • Telefon: 0 61 96 / 8 87 18-0

Kinzigtaler Vogelzucht- und -schutzverein Wächtersbach e.V. bietet „Bunte Vogelschau“

## Große Vogelschau im Bürgerhaus Wächtersbach

**Wächtersbach.** Der Kinzigtaler Vogelzucht- und -Schutzverein Wächtersbach 1985 e.V. veranstaltet auch in diesem Jahr wieder seine alljährliche Vogelschau.

Am Samstag, 6. Oktober und am Sonntag, 7. Oktober sind wieder eine Vielzahl der gefiederten Freunde zu sehen. Den Besuchern werden unter anderem farbenprächtige Papageien, Großsittiche, Exoten, Kanarienvögel und Turakos, vorgestellt. Aber auch die heimische Vogelwelt wird bei dieser Ausstellung zu bestaunen sein. In einer riesigen begehbaren Freiflugvoliere können die Vögel bei ihren Flugkünsten hautnah bewundert werden.

Außerdem haben die Besucher an beiden Tagen Gelegenheit, sich mit Kaffee und hausgemachtem Kuchen verwöhnen zu lassen. Die



Kinder können sich mit dem alljährlichen Publikumsliebling, der Kadudame „Elfriede“ fotografieren lassen. Eine reichhaltige Tombola mit vielen lukrativen Preisen und einem tollen Hauptgewinn rundet die Ausstellung ab. Geöffnet ist die Vogelschau am Samstag von 10 bis 18 Uhr und am Sonntag von 9 bis 17 Uhr.



### Die Betontankstelle

Frischbeton ab 0,15 cbm  
Kies / Sand / Schotter / Splitte /  
gesiebter Mutterboden  
Rindenmulch & Holzhackschnitzel  
Annahme von Wurzeln  
und Grünschnitt

Schöner Bühl 3 · 63628 Bad Soden-Salmünster  
Tel.: 0 60 56-779 05 82 · Mobil: 0176-20 45 68 29  
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr.: 6.30 bis 16.30 Uhr und Sa.: 7 bis 13 Uhr

## HIN & HER



FAHRSERVICE GRÖLL

**Personentransporte**  
**Patientenfahrten**  
**Roll- und Trage-**  
**stuhltransporte**  
**Flughafentransfers**  
**Bis 8 Personen!**

Inh. Jens Gröll  
63 633 Birstein · Schlierbacherstr. 18  
Tel.: 06054/907567  
[www.hinundher-fahrservice.de](http://www.hinundher-fahrservice.de)

## Sind Sie schon Mitglied bei uns?

**Unsere Vorteile (als Mitglied) im Überblick:**

- 5 % Rabatt für Anzeigen in der Wächtersbacher Heimatzeitung
- 20 % Rabatt auf den Endpreis bei der Gestaltung für Flyer, Broschüren, Festschriften, Plakaten, etc.
- vergünstigte Standgebühren beim Blue Moon und BierMeilenFest
- kostenlose Verlinkung Ihres Logos auf unserer Homepage, Präsentation Ihres Festes auf unserer Homepage (z.B. Plakat Startseite)
- kostenlose Vorstellung Ihrer Firma auf unserer Homepage
- kostenlose Vorstellung Ihrer Firma in unserer Heimatzeitung (einmalig)
- 50 % Rabatt auf die Buchung eines Kalendertürchens (Wächtersbacher Adventskalender)
- Sonderpreise für die Wächtersbacher Taschen, Postkarten, etc.

Es kostet nicht die Welt!

Für gewerbetreibende Mitglieder kostet der Beitrag 60,- Euro + MwSt. / Jahr. Aber auch Privatpersonen können uns mit 25,- Euro (inkl. MwSt.) pro Jahr unterstützen.



wächtersbach

Verkehrs- und Gewerbeverein

[ächt]

vielseitig

**Öffnungszeiten:**  
Mo. bis Fr.: 9 bis 12.30 Uhr  
Mo. und Do.: 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr sowie nach Vereinbarung!

Am Schlossgarten 1 · 63607 Wächtersbach  
Telefon: 0 60 53-92 13 · [info@vgv-waechtersbach.de](mailto:info@vgv-waechtersbach.de)

Das Wichtigste erhalten Sie bei uns gratis...



Aktiv für Sie in Ihrem Zuhause.

## Spessart PFLEGE

Ambulanter Pflegedienst



... wir nehmen uns Zeit für Sie unter:

Silke Vercellini & Christian Sachs  
Frowin-von-Hutten Straße 5 · 63628 Bad Soden-Salmünster  
Tel.: 0 60 56-403 99 91 · Fax: 0 60 56-403 99 92  
E-mail: [spessart-pflege@web.de](mailto:spessart-pflege@web.de)



# Wächtersbach-Info

**Bekanntmachungen  
der Stadt Wächtersbach**

**Ausgabe 22. September 2018**

**Herausgeber:  
Der Magistrat der Stadt Wächtersbach**



Das Foto zeigt von links: Erhard Handke, Präsident des hessischen Bauernverbands, Karsten Schmal sowie Familie Handke-Hohmann.

## Große Ehre für Leisenwald und Wächtersbach

**Wächtersbach.** Am Mittwoch, 29. August, wurde an Familie Handke-Hohmann aus Leisenwald aus den Händen des Präsidenten des hessischen Bauernverbands, Karsten Schmal, die einmal im Jahr in Hessen vergebene Ehrenplakette für besondere Erfolge in der Rinderzucht verliehen. Dies wurde im kleinen Kreis gefeiert. Herr Handke erklärte, dass der Betrieb

zu Kriegsende am 2. April 1945 komplett zerstört wurde und der Hof erst wieder neu aufgebaut werden musste. Heute stehen etwa 300 Milchkühe auf dem Familienbetrieb in Leisenwald. Bürgermeister Andreas Weiher überbrachte Grüße und Glückwünsche im Namen des Magistrats und wünschte der Familie sowie dem Hof weiterhin viel Erfolg für die Zukunft.

## Wächtersbach sucht Tagesmütter / Tagesväter Die Kleinsten in guten Händen

**Wächtersbach.** Für die Stadt Wächtersbach sind derzeit vier Kindertagespflegepersonen aktiv. Die fachliche Leitung der Kindertagespflege, Eva Erdreich, sucht weitere interessierte Frauen oder Männer, die sich die selbstständige Tätigkeit als Kindertagespflegeperson vorstellen können. Sie arbeiten zu Hause, betreuen eine kleine Gruppe von maximal fünf Kindern und sind im fachlichen Austausch mit den anderen Kindertagespflegepersonen und der fachlichen Leitung vor Ort.

**Wie werde ich Tagespflegeperson?** Das Erstgespräch mit ersten Informationen und der Möglichkeit, viele Fragen zu stellen, findet bei der fachlichen Leitung der Kindertagespflege der Stadt Wächtersbach im Rathaus statt. Darauf folgend ist der Besuch eines Orientierungstages in der Abteilung Zentralstelle für Kinderbetreuung beim Jugendamt in Gelnhausen nötig. Der nächste Termin findet am 9. Oktober statt. Danach kann das Zertifikat zur Kindertagespflegeper-

son über eine Grundqualifizierung des Main-Kinzig-Kreises erworben werden. Die Qualifikation ist in zwei Teile aufgeteilt. Nach dem erfolgreichen Abschluss des ersten Teils kann, nach Erhalt der Pflegeerlaubnis, mit der Betreuung der ersten Kinder gestartet werden. Parallel hierzu läuft der zweite Teil der Qualifizierung. In diesem werden die vorangegangenen Themen vertieft und mit eigenen Erfahrungswerten gearbeitet. Die nächste Grundqualifizierung startet im Herbst diesen Jahres.

Für Fragen und weitere Informationen steht die fachliche Leitung der Kindertagespflege der Stadt Wächtersbach, Eva Erdreich, zur Verfügung. Eine Terminabsprache ist telefonisch 06053-80253 oder per E-Mail: [e.erdreich@stadt-waechtersbach.de](mailto:e.erdreich@stadt-waechtersbach.de) möglich. Weitere Informationen zur Kindertagespflege sind unter [www.mitkindundkegel.de](http://www.mitkindundkegel.de) oder bei Iris Dörr von der Zentralstelle für Kinderbetreuung unter 06051-8514620 erhältlich.



Das Foto zeigt Bürgermeister Andreas Weiher mit Robin Kistner.

## Bürgermeister Andreas Weiher gratuliert Schüler Robin Kistner

## Hessens Mathe-Ass wohnt in Wächtersbach-Aufenau

**Wächtersbach.** Mit einer Tasche voller Überraschungen erwartete Bürgermeister Andreas Weiher das Mathe-Ass Robin Kistner. Familie Kistner lebt im Stadtteil Aufenau und Sohn Robin, Schüler in der neunten Klasse der Kreisrealschule Bad Orb, hatte vor wenigen Tagen Schlagzeilen gemacht. Er ist aus dem Hessischen Mathematik-Wettbewerb mit 50.000

Schülern als Sieger hervorgegangen; davon hatte auch der Wächtersbacher Rathauschef gelesen. Bürgermeister Andreas Weiher lud ihn zu sich ins Rathaus ein und gratulierte ihm zu diesem tollen Erfolg. Er überreichte ihm ein Geschenk der Stadt Wächtersbach und wünschte ihm für die Zukunft weiterhin solch tolle Lernerfolge.



**„Es war einmal“... ein unverzichtbarer Kran inmitten eines Wächtersbacher Schlosses.** In den vergangenen Tagen wurde der Kran, der für die Erneuerung des Daches im Innenhof von Schloss Wächtersbach errichtet wurde, wieder abgebaut. „Als eines der längsten Gewerke bei der Sanierung des Schlosses, symbolisiert der Abbau des Kranes auch, dass wir ein ordentliches Stück weitergekommen sind. Nun geht es mit den Installationsarbeiten weiter“, so Bürgermeister Andreas Weiher.



Das Foto zeigt Bürgermeister Weier und Axel Häslar (rechts) mit Gästen im Erdgeschoss des Rathauses, wo jeder Stadtteil fotografisch vertreten ist – die Mehrzahl der Fotografien sind im Flurbereich des Ersten Stocks zu finden.

## Fotograf Axel Häslar zeigt Luftbilder aus allen Wächtersbacher Stadtteilen Art im Amt im Wächtersbacher Rathaus

**Wächtersbach.** Gestochen scharf, brillant in den Farben – so präsentieren sich die Kernstadt mit ihren sieben weiteren Stadtteilen derzeit im Wächtersbacher Rathaus. Dort hat Axel Häslar aus Langensfeldb. Fotografien ausgestellt. Die 31 Luftbilder sind von ihm auf Leinwand in den Maßen 40 mal 60 Zentimetern aufgezogen worden. Im Frühling „als die Wiesen grün und der Raps gelb waren“ ist er zu ersten Mal mit Pilot Gerd Lehnert über die Gemarkung Wächtersbach geflogen. Den zweiten Flug führte er mit Pilot Elias Wagner im Hochsommer durch, „als das Schwimmbad geöffnet und die Natur richtig kräftig in den Farben stand“ – so seine Ausführungen. Dabei waren über 700 Fotos entstanden – er wählte daraus „die schönsten“ 31 für die Ausstellung aus und noch einmal weitere zwölf, die im großformatigen Fotokalender Wächtersbach 2019 zu sehen sind. Axel Häslar war am Donnerstag ins Rathaus gekommen – in Begleitung seiner Familie, Freunde und seiner beiden Piloten Gerd Lehnert – mit ihm fliegt er bereits seit 20 Jahren – und Elias Wagner. In der Kunstausstellungsserie „Art im Amt“ sind nun seine Bilder im Rathaus bis zum November ausgestellt. „Ich wünsche mir sehr, dass viele Wächtersbacher kommen, sich die Fotos ihres Stadtteils ansehen und mit dem Finger

über das Bild fahren, bis sie „ihr Haus gefunden haben“, so Axel Häslar in seinen Ausführungen während der Vernissage zu „Art im Amt“. Darauf angesprochen, wie die Ausstellung zustande gekommen war, berichtete Häslar, dass die Anregung bereits vor drei Jahren aus dem Rathaus gekommen war. Er habe genug Zeit gehabt, sich darauf vorzubereiten und nun aus dem Fundus von den 700 geschossenen Fotos schöpfen können. Bürgermeister Andreas Weier ging – nachdem er die Gäste aus Politik, dem Kunst- und Kulturbereich sowie die Pressevertreter begrüßt hatte – auf die Fotografie als eine Kunstform ein. „Die Bilder auf Leinwand von Axel Häslar zeigen, welchen Ausdruck eine Fotografie vermitteln kann, welchen guten Blick der Fotograf hat, wie er seine Perspektiven wählt, was ihm als Betrachter wichtig ist, wo er seine Schwerpunkte hin gelenkt hat“, lobte er ihn. Und die Fotos zeigten, wie schön Wächtersbach aus sich heraus sei – geprägt von der Zeitgeschichte, der Geografie und der Politik, städtebaulich und historisch. Wächtersbach und seine Stadtteile sind einfach eine schöne Stadt. Er wünschte sich für das Schloss, wenn dann die Rathausverwaltung dort eingezogen sei, einige Exemplare von Axel Häslars Bilder für die Diensträume.

### Schließung des Rathauses Wächtersbach

Der Magistrat der Stadt Wächtersbach teilt mit, dass das Rathaus am **Mittwoch, 26. September 2018**, anlässlich der diesjährigen Personalversammlung, ab 12.30 Uhr geschlossen ist.

Die einzelnen Dienststellen sind ab Donnerstag, 27. September, wieder zur gewohnten Zeit erreichbar.

**Weier**  
Bürgermeister



Das Foto zeigt das frisch vermählte Ehepaar vor dem Alten Rathaus Neudorf mit Trauzimmer.

## Im zukünftigen Heimatmuseum Neudorf werden Ehen geschlossen Erstes Hochzeitspaar „traut“ sich im „Alten Rathaus Neudorf“

**Neudorf.** Kurz nach der Fertigstellung wird das neue „Alte Rathaus Neudorf“ als weiteres Trauzimmer gewidmet. Und das erste Paar hat bereits die Möglichkeit wahrgenommen und im „Alten Rathaus Neudorf“ den Bund fürs Leben geschlossen. Johannes Lerch und Tamara Lerch, geb. Ditzel haben sich am Donnerstag gemeinsam mit Freunden und

Familie im „Alten Rathaus Neudorf“ zusammen gefunden; die Standesbeamtin Christine Brinkmann vollzog die Eheschließung. Somit ist zum ersten Mal nach der umfassenden Dorferneuerungsmaßnahmen und der Sanierung des schönen historischen Gebäudes eine Eheschließung in diesem Stadtteil erfolgt.



## Die Badesaison endete auf vier Pfoten

**Wächtersbach.** Das Ende der Freibadsaison 2018 wurde bereits zum dritten Mal mit dem Hundebadetag beendet. Auch dieses Jahr hatten wieder Zwei- und Vierbeiner Gelegenheit zusammen im wohltemperierten Wächtersbacher Familienbad ausgiebig zu planschen. Rund 120 Hunde waren zusammen mit ihren Frauchen und Herrchen erschienen, um bei bestem Septemberwetter einen beherzten Sprung vom Beckenrand zu wagen. Nikolai Kailing vom Stadtmarketing der Stadt Wächtersbach begrüßte im Namen des Bürgermeisters Andreas Weier alle zwei- und vierbeinigen Gäste und danke Bernd Gabrys und seinem Team für eine der erfolgreichsten Saisons, die das Freibad bisher erlebt hatte. Zwar sei es auch dem gigantischen Sommer geschuldet, der dafür sorgte, dass man dieses Jahr den 70.000. Badegast begrüßen

konnte. Aber auch die zahlreichen Attraktionen im und um das Edelstahlbecken, wie zum Beispiel der Wasserkrake „Bio-Berni“ sowie konstante Beckentemperatur von ca. 27 Grad sorgten dafür, dass das Familienbad eines der bestbesuchten Freibäder in der Region ist. Nikolai Kailing dankte auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung und des Bauhofs, die sowohl beim Schwimmbadfest als auch beim „Ersten Wächtersbacher Sommernachtspicknick“ tatkräftig unterwegs waren, damit sich die Gäste an beiden Veranstaltungen wohlfühlten. Mit dem Hundebadetag ging die Badesaison 2018 zu Ende. Das Schwimmbad-Team hat nun noch einige Wochen zu tun, um das Schwimmbad winterfest zu machen, ehe es dann im kommenden Frühjahr wieder losgeht.





## Junges Start-up-Unternehmen auf Erfolgskurs We love Cocktails – ein Highlight für viele Events

**Wächtersbach.** Am vergangenen Samstag weihte das junge Start-up-Unternehmen André und Nadine Camacho, die ihren Firmensitz in Wächtersbach haben, seine neuen Räume in Brachtal ein. Mit viel mühevoller Arbeit, wurden in dem alten Fabrikgebäude der Wächtersbacher Keramik, Sandstein- und Klinkermauern wieder freigelegt, die Fußböden in ihren Urzustand zurück versetzt und die wunderschönen alten Säulen restauriert. So zauberte das junge Ehepaar zwei Räume, die nun als Empfangsräume für Gäste und Kunden dienen, in welchen Schulungen für Mitarbeiter für Kaffee und Cocktails abgehalten werden, wo Cocktail-Seminare, Gin- und Rum-Tastings stattfinden. Außerdem können die Räume für Firmenfeiern und Firmen-Meetings mit und ohne Catering und auch für Fotoshootings von Jedermann gemietet werden. Der obere Raum dient zusätzlich als Büro, da das Unternehmen auf Erfolgskurs ist und dadurch viel Logistik anfällt. 2012 gründete André Camacho das damals noch als Nebengewerbe angemeldete Unternehmen. Beide Ehepartner waren zu dieser Zeit noch

voll berufstätig. Sie schafften sich einen Cocktail-Wagen an, mit dem sie an verschiedenen Events teilnahmen. In der Zwischenzeit verfügen sie über 30 mobile Cocktail Bars und Stände und werden für viele große und kleine Veranstaltungen und Hochzeiten gebucht. Das Team wurde von anfangs zwei Mitarbeitern auf knapp 30 Mitarbeiter erweitert, so dass sie an bis zu zwölf Veranstaltungen am Wochenende gleichzeitig teilnehmen können. Mit ihren festen Geschäftspartnern können sie das Angebot mittlerweile enorm erweitern und bieten neben Cocktails, die stets mit frischen Kräutern und frischem Obst zubereitet werden, auch ein komplettes Catering, mit frisch gekochtem Essen und einem Barista-Catering mit Kaffee aus der Röstmanufaktur W&S in Linsengericht.

Das Ehepaar hat noch viele gute Ideen für die Zukunft und ist bereits jetzt schon in Vorbereitung, eine besondere Hochzeits-Location zu schaffen, die außergewöhnlich und stilvoll sein soll, aber in jeder Preisklasse bezahlbar bleiben soll. Man kann gespannt sein, was sich in den nächsten Jahren in dem Unternehmen noch entwickelt.



**HNW-Seniorennachmittag mit Fritz Walter.** Zum letzten Seniorennachmittag der Seniorengemeinschaft Hesseldorf-Neudorf-Weilers konnte als Ehrengast Fritz Walter, der bekannte Heimatdichter aus Birstein begrüßt werden. Walter unterhielt die gutbesuchte Gemeinschaft mit Beiträgen in Mundart und tollen Gedichten zur Region. Bürgermeister Andreas Weiher danke Ingrid Müller aus Hesseldorf für ihr unermüdliches Engagement in der Seniorenarbeit und die Organisation der Seniorennachmittage. **Der nächste Seniorennachmittag findet am 9. Oktober, im Dorfgemeinschaftshaus Weilers mit einem Oktoberfest statt.**



Die Kinder freuten sich zum Abschied über Geschenke und Urkunden.

## Fußball-Schnuppertag des SV Melitia Aufenau „Wir kommen gleich wieder“

**Aufenau (jv).** Gemeinsam mit dem Kindergarten „Löwenzahn“ veranstaltete der SV Melitia Aufenau kürzlich einen Fußball-Schnuppertag auf seinem Sportplatz. Zum Abschied freuten sich die Kinder über Geschenke und eine Spende für neue Spielsachen.

„Wir kommen gleich wieder!“, ruft ein Mädchen beim Abschied dem Organisator des diesjährigen Fußball-Schnuppertages, Jan Volkmann, zu, als die 31 Kinder das Sportgelände verlassen. In den vorhergehenden zweieinhalb Stunden absolvierten die Kinder praktische Stationen und freuten sich über ein gemeinsames Essen im Sportheim.

### Praktisches Gewusel und wildes Mittagessen

An der ersten Station ließ Melitia-Jugendleiter Alexander Baumbach die Kinder in Gruppenspielen mit Fußbällen und Reifen unterschiedliche Übungen für die Koordination absolvieren. An der zweiten Station durften die Kinder beim Leitenden Jürgen Althaus auf Tore schießen.

Die dritte Station von Jan Volkmann beschäftigte sich mit Dribbling und Ballgefühl.

Nachdem die Kinder die 90-minütige praktische Phase erledigt hatten, gewannen sie in einem Abschlussspiel gegen ihre Erzieherinnen, bevor es ins Sportheim ging. Dort hatte Lines Junk und ihr Team ein Mittagessen vorbereitet. Zum Abschluss erhielt jeder Teilnehmer eine Urkunde der Melitia und eine Tüte mit Erinnerungsgeschenken, die in diesem Jahr der „Mittelpunkt“ aus Aufenau für die Kinder vorbereitet hatte.

### Senioren spenden für den Kindergarten

Bereits im Vorfeld des Schnuppertages hatten die Erwachsenen-Fußballer der Melitia im Zuge der so genannten „Cold-Water-Challenge“ angekündigt, dass der Verein 100,- Euro für den Kindergarten spendet. Bei der „Cold-Water-Challenge“ wird eine Mannschaft durch befreundete Vereine nominiert, einen Betrag für einen gemeinnützigen Zweck zu spenden und sich darüber hinaus in eiskaltem Wasser zu baden. Wenn die Mannschaft die Herausforderung meistert, darf sie drei neue Vereine nominieren. Wenn nicht, muss sie demjenigen Verein, der sie nominierte, 50 Liter Bier und 50 Bratwürstchen spendieren. Die Melitia wurde durch den SV Salmünster nominiert und nominierte nach der erfolgreichen Teilnahme ihrerseits den FV Ayyildizspor Wächtersbach sowie die Schlabbedabber und den Allgemeinen Sportverein aus Aufenau. Das Video zur „Cold-Water-Challenge“ ist im Internet auf der Facebook-Seite des SV Melitia Aufenau zu sehen.



**Im Bahnhof  
Bistro & Store  
Wächtersbach**

**Kaffeespezialitäten, Frühstück & Snacks,  
Zeitschriften, Tabak & Lotto Annahmestelle.**

**Öffnungszeiten:**  
Mo. - Fr. **4.30 - 19.00 Uhr**  
Sa. **6.00 - 13.00 Uhr**  
So. **8.00 - 12.00 Uhr**

**Inhaber: Margit Steinel**  
**Tel.: 06053 709909**  
**Fax: 06053 709909**

## 180 Jahre Chorgesang in Wächtersbach

**Wächtersbach.** Zum Rahmenprogramm anlässlich „180 Jahre Eintracht Sängerkunst Wächtersbach“, sind alle herzlich eingeladen. Am 29. September, ab 20 Uhr, gibt es einen lustigen „Wettstreit“ mit den heimischen Chören im Casino des WCV, Wächtersbach, Schlierbacher Str. 43. Am 16. Dezember, 17 Uhr, findet das Weihnachts-Chorkonzert in der Katholischen Kirche statt. Über zahlreiche Besucher freuen sich die Chöre. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

Das Lied „Es ist so schön in Wächtersbach“ wurde von Heinz Meier Bopp im Jahr 1970 komponiert und kann die historische Entwicklung der Stadt nicht besser umschreiben. Anschließend zur Einstimmung auf die Vita einige markante Punkte seit der Gründung des Vereins, die aus der Chronik der Stadt Wächtersbach extrahiert wurden:

1838 war Wächtersbach Hauptort des Justizamtes und Residenz des Grafen von Ysenburg und Büdingen. Die Heimatstadt umfasste 160 Häuser mit zirka 1.400 Einwohnern und acht Straßen. Darunter sind die öffentlichen Gebäude wie das

Gräfliche Schloß mit Rentkammer, das Justizamt, eine Kirche, ein Pfarrhaus, ein Schulgebäude, eine Jüdische Synagoge, ein Rathaus mit dem gemeinen Brunnen und ein Gefängnis zu nennen.

Die Ringmauer um Wächtersbach war noch meistens geschlossen und hatte zwei Tore, das Ober- und das Untertor. Auf das Obertor war das Gefängnis gebaut und im Untertor wohnte der Pförtner. Vor dem Untertor fand auch der Viehmarkt statt, der der Vorläufer der heutigen Wächtersbacher Messe ist. Außerhalb der Ringmauer standen vor dem Obertor fünf Häuser, drei davon waren Mühlen, und 13 Scheunen. Durch die Stadt floss „die Bach“, die auch damals schon meist überdeckt und dicht am Schloß war. Vom Untertor führte ein chaussierter Fahrweg über mehrere Brücken über die Kinzig zur Leipziger Heerstraße. Ein Weg führte nach Gelnhausen und vom Obertor aus konnte man über die gebaute Straße bergan nach Wittgenborn gelangen. In dieser Zeit wurde der Gesangsverein gegründet.

Die Gesangsvereine hatten satzungsgemäß regelmäßige Beiträge. Diese Einnahmen waren oft die Grundlage zur Gründung einer genossenschaftlichen Bank im Gegensatz zu den Privatbanken in Städten wie Frankfurt und zu den bäuerlichen Einrichtungen von Raiffeisen. Hier wurde ein wesentlicher Beitrag zu

einer demokratischen Entwicklung geleistet. Ein Blick in die damalige Satzung passt auch in die heutige Zeit:

„...ausgeschlossen sind alle Lieder mit zweideutigen, unmoralischen und leichtfertigen Texten...“

### Die Vita des Vereins im chronologischen Überblick:

- 1838: Gründung des Männerchors „Eintracht“
- 1846: Fahnenweihe der Vereinsfahne
- 1846: Liedertag an der Hessel-dorfer Mühle und an der Eisernen Hand
- 1886: Neue Statuten
- 1906: Fahnenjubiläum
- 1923: der Männerchor „Eintracht“ bildet das Quartett die „Sängerkunst“
- 1926: Feier mit 32 Vereinen
- 1933: Gleichschaltungsgesetz der Vereine. So wurde die „Eintracht Sängerkunst“ geboren
- 1940 - 1945: Unterbrechung der Vereinstätigkeit
- 1956: Prädikats- und Freundschaftssingen mit 22 Vereinen
- 1966: der Verein erhielt die „SILBERNE EHRENPLAKETTE“ des Landes Hessen
- 1968: beim Bundesleistungssingen in Fulda wurde die Note „Sehr gut“ erteilt
- 1971: Auszeichnung mit der „ZELTER PLAKETTE“
- 1992: Gründung des Frauenchors



2018: 180 Jahre Chorgesang in Wächtersbach durch die Sängervereinigung „Eintracht Sängerkunst“ Wächtersbach.

„Wir sind stolz auf alle Mitglieder und Vereinsfreunde, die seit 1838 das Chorleben in unserer Stadt gepflegt haben. Die Herausforderungen der globalen Welt werden auch nicht spurlos an uns und unserem Verein vorbeigehen. Dies wird uns über kurz oder lang dazu zwingen, nach neuen Vereinsformen suchen zu müssen.“

Eines wird aber immer Bestand haben: die menschliche Stimme wird durch kein Instrument übertroffen und „a cappella“ wird durch keinerlei digitale Aufnahmen überflüssig werden. Denken wir an den ersten Laut aus der Kehle eines Neugeborenen, dem Freudenjubel bei einem gewonnenen Spiel, die Klangfülle des Gefangenenchors oder auch den Gesang der Vögel, die Gesänge der Wale und dem Knacken der Bäume.

Enrico Caruso soll gesagt haben: „Chorgesang ist neunzig Prozent Gedächtnis, zehn Prozent Intelligenz, sehr viel Übung und ein gewisses „Etwas“ im Herzen.“



## Partnerschaftsverein Wächtersbach-Troitzk e.V. besucht die Partnerstadt Freunde zu Besuch bei Freunden

**Wächtersbach.** Mitglieder des Partnerschaftsvereines haben in der Zeit vom 29. August bis 7. September, die Partnerstadt Troitzk (Stadtteil von Moskau) besucht. Am Flughafen wurde die kleine Gruppe durch Frau Avdeeva empfangen und im Hause der Wissenschaft gab es einen kleinen Imbiss. Hier waren nicht nur alle Gastgeber, sondern auch alle, welche jemals Wächtersbach besucht hatten, anwesend. Es war großes Hallo und viel Wiedersehensfreude da, so die Vereinsvorsitzenden Karl-Hermann und Yulia Diehl.

Schon am kommenden Tag begann das Programm mit einer Stadtbesichtigung in Borovsk, wichtig für Tataren, Napoleon, Zaren und während des Zweiten Weltkrieges. Im „Ethno-Mir“-Park, einem Freilichtmuseum, konnten die Wohn- und Lebensweisen der russischen, aber auch der Völker der Welt bewundert werden.

Moskau und der Rote Platz dürfen auf keiner Reise fehlen. Dort ist in Richtung Moskau der Zarya-

de-Park entstanden, welcher die Landschaftszonen Russlands im Kleinen darstellt. Die besondere Attraktion, so Karl-Hermann Diehl, ist die Brücke, welche beide Enden auf der gleichen Seite der Moskwa hat! Freiwilliges und ehrenamtliches Engagement wird in Russland großgeschrieben. Die Förderung der Kinder besonders im Bereich der neuen Technologien wird hier ernst genommen. Software, Hardware, Robotik, 3D-Druck und Scan, alles wird geboten! Ein ähnliches Zentrum sucht man wohl in Deutschland vergeblich! Hier sind einige der Ferienkinder in Ausbildung oder bereits auch als Ausbilder tätig.

Kern des Besuchsprogramms, so Yulia Diehl, waren die Feierlichkeiten anlässlich des Beginns des neuen Schuljahres. Hier konnte Nikolai Kailing die Grüße des Wächtersbacher Bürgermeisters Andreas Weiher überbringen und anschließend hierzu für das Lokal-TV noch ein kurzes Interview geben.

Beim Rundgang wurden von Herr und Frau Diehl, welche bereits öf-

ters Troitzk besuchten, viele positive Veränderungen und Erneuerungen festgestellt.

Auch für die technisch interessierten Delegationsmitglieder wurde was geboten: Die deutschen Funkamateure Gunnar Kuhnert und Karl-Hermann Diehl trafen vier russische Funkamateure, welche zu einem Besuch eingeladen wurden! Beim Treffen mit dem Troitzker Bürgermeister Vladimir Dudochkin wurde über die Planungen für die nahe und ferne Zukunft berichtet:

Troitzk wird hoffentlich bis 2025 an die Metro angeschlossen.

A b s c h l u s s des Kulturprogramms war der Besuch des Klosters „Neu-Jerusalem“ mit seinem Museum. Alles wurde nach dem Zweiten Weltkrieg und seinen Zer-

störungen wiederaufgebaut. Am letzten Tag gab es noch einen Besuch in der russischen Duma mit Besichtigungen und einem Mittagessen. Den Abschluss bildete noch eine kleine Flusskreuzfahrt auf der Moskwa in den Sonnenuntergang. Noch einmal trafen sich alle im Haus der Wissenschaften zum Verabschieden. Bürgermeister Dudochkin nebst Gattin waren auch gekommen um uns das Versprechen abzunehmen möglichst bald wiederzukommen, so Herr Diehl.



Feier zum Schulanfang mit Frau Diehl und Herrn Kailing. Bild: Partnerschaftsverein Wächtersbach-Troitzk e.V.



## Team Building in Wächtersbach Strong Viking Brother Edition bei optimalen Bedingungen

**Wittgenborn.** An diesem Samstag gingen insgesamt 3.500 Teilnehmer bei der Strong Viking Brother Edition an den Start. Sieben, 13 oder 19 Kilometer standen auf dem Programm. Teambuilding, das gemeinsam Erlebnis und vor allem Spaß standen hier im Vordergrund. Gemeinsam Baumstämme schleppen, Schlammhügel überwinden und hohe Wände erklimmen waren nur einige der Aufgaben der Teilnehmer. Die 19 Kilometer Athleten, auch Beast genannt, hatten insgesamt 50 Hindernisse auf dem Parcours. Sieben (Lightning) und 13 (Warrior) Kilometer Läufer wurden mit 21 bzw. 35 Hindernisse konfrontiert. Mit 20 Grad und einer leichten Bewölkung herrschten perfekte Konditionen. Auch Marathonläufer wagten sich auf eine rund 42 Kilometer Strecke und durften sich zum Schluss Iron Vi-

king rühmen. Am Rand der Strecke fanden sich zahlreiche Zuschauer ein, die das schöne Wetter für einen Ausflug nutzten und die Läufer unterstützten.

Am 29. September werden die Wikinger mit der Hills Edition die Saison in Wiehl/Bielstein abschließen. Hier werden insgesamt 3.000 Starter erwartet, wovon 600 sich an den ersten Ultra Viking wagen. Mehr als 60 Kilometer gespickt mit verschiedensten Hindernissen erwarten die Extremeläufer.

Wir bauen unsere Anlage aus und suchen daher für den Betrieb unseres Heizkraftwerkes sowie der dazugehörigen Fernwärmeversorgung in Wächtersbach zur Verstärkung unseres Teams ab Anfang Oktober einen:

**Heizungsbauer (m/w) / Betriebselektriker (m/w)  
Mechatroniker (m/w) / verwandte Berufe**

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage oder Facebook-Seite.

Bewerbung bitte schriftlich oder per E-Mail an

**Bioenergie Wächtersbach GmbH  
Industriestraße 44  
63607 Wächtersbach**



**genert Design**  
gegründet 1912

◆ Fenster ◆ Wintergärten ◆ Haustüren

**REHAU QUALITY FENSTER-DESIGN**

63607 Wächtersbach-AUFENAU  
Brühlstraße 7  
Tel. (0 60 53) 93 33  
Telefax (0 60 53) 55 90  
Internet: [www.genert.de](http://www.genert.de)



Der **Ambulante Pflegedienst Wächtersbach des Deutschen Roten Kreuz**  
Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern e. V.

Wir gratulieren unseren Patienten

**Frau Wilhelmine Roth,  
Frau Waltraud Volz,  
Frau Irmgard Tronich,  
Herrn Herbert Rieger und  
Herr Siegfried Büstrin**  
die im Monat August 2018 Geburtstag feierten recht herzlich und wünschen Ihnen für das neue Lebensjahr alles Gute.

Es grüßt das Team unter der Leitung von Daniela Hämel.



[ksk-gelnhausen.de](http://ksk-gelnhausen.de)

Weil man dafür nichts weiter als das Handy braucht.

Jetzt App\* „Mobiles Bezahlen“ runterladen.



\*Für Android™ verfügbar. Android ist eine Marke von Google LLC.

Wenn's um Geld geht

**Kreissparkasse  
Gelnhausen**

# Wächtersbacher Herbstmarkt

Sonntag, 21. Oktober  
ab 11 Uhr

Waren- und Spezialitätenmarkt  
in der historischen Altstadt

- verkaufsoffener Sonntag
- Live-Musik
- Heimatmuseum geöffnet  
u.v.m.



wächtersbach

[ächt] herbstlich



## Ein Blick ins Gehirn

**Wächtersbach.** Intensiv diskutiert wurde nach einer Buchvorstellung im Rahmen des 13. Literaturstammtischs in der Wächtersbacher Wirtschaft Kikeriki: Die anwesenden Literaturliebhaber wurden von Oskar Soliga in David Eaglemans „The Brain“ eingeführt, ein spannendes Buch zum Thema Hirnforschung, in dem der Autor und promovierte Neurowissenschaftler populärwissenschaftlich und sehr anschaulich darlegt, was es heißt, ein Lebewesen und Mensch zu sein. Als „Rockstar unter den Naturwissenschaftlern“ gefeiert, gelang es Eagleman, die Leserschaft durch eine Mischung aus wissenschaftlichen „Anreißern“ und unterhaltsamen Geschichten mitzunehmen auf diese spannende Reise. Philosophische Gedanken wechseln sich ab mit Fakten, „wer von Stephan Hawking die Bücher kennt – das geht so in die Richtung“, wie Soliga erläuterte. „Was sind wir? Was ist

unser Gehirn? Was macht uns aus? Was bedeutet: Bin ich die Summe meiner Erinnerungen“, warf Soliga analog zur Lektüre Fragen auf, die zu intensiven Diskussionen führten. Über Sigmund Freud, Déjà-vu-Erlebnisse, virtuelle Kopien des Gehirns, Paralleluniversen, schwarze Löcher und die Frage, was einen Menschen mehr ausmacht: Die Gene oder das Umfeld. „Was ist die Seele?“, lautete eine Frage, die die Anwesenden lange Zeit beschäftigte. Der Wunsch, in dieser gedanklichen Richtung einen weiteren Austausch zu pflegen, sorgte dafür, dass Oskar Soliga für den nächsten Literaturstammtisch am 9. Oktober zusagte, ein Buch von Stephen Hawking vorzustellen. Mit von der Partie wird an diesem Abend auch Ulrich Kreis sein, der aufgrund der intensiven Gespräche seine Vorstellung des Krimis „Falken und der einsame Passagier“ ebenfalls auf diesen Abend verschob.

## Wir bauen weiter...

Sie haben Interesse?

Dann melden Sie sich bitte, um ein unverbindliches Angebot zu erhalten.

☎ 61 90 90

✉ [post@bioew.de](mailto:post@bioew.de)

Die Reihenfolge des Ausbaus erfolgt abhängig von der Nachfrage und nur, wenn die erforderliche Wirtschaftlichkeit erfüllt ist.

Sie können vom Vertrag zurücktreten, falls die Straße nicht innerhalb der nächsten 18 Monate ausgebaut wird.

## Wo geht es denn weiter?

Voraussichtlich bauen wir in den folgenden Straßen zuerst:

- Ysenburger Straße,
- Altstadt in Richtung Schwarzgasse
- Spessartstraße, Birsteiner Straße, ggf. Adtring, weitere Straßen oberhalb der genannten

## Wie genau geht es weiter?

1. Sie übermitteln uns Ihre Verbrauchsdaten (jährl. Verbrauch und Leistung der Heizung).
2. Wir vereinbaren mit Ihnen einen Vor-Ort-Termin mit einem Techniker.
3. Wir legen Ihnen einen Vertrag vor.

Bioenergie  
WÄCHTERSBACH  
natürlich gut heizen



# Gewerbetreibende laden zum Besuch ein

PR-Anzeige

Online-Shop Die Profis für Ihr Haar  
 • schnell • kompetent • preiswert

## Hair24.de

Professionelle Haarpflege-Produkte

L'OREAL GOLDWELL KERASTASE  
 REDKEN schwarzkopf sexyhair WELLA

**Lagerverkauf**  
 Hair24 · Am Bahnhof 20  
 63607 Wächtersbach  
 Hotline: 0 60 53-61 82 615  
 E-Mail: info@hair24.de

Unser Team vom WeidenHofLaden bereitet sich auf das Kelterfest am 21. Oktober vor.



## KELTERFEST

**Sonntag, 21.10.2018**  
 » ab 11.00 Uhr  
 Weidenstraße 5-7  
 63607 Wächtersb.-Neudorf  
 Telefon: 06053 2822  
 www.weidenhof-online.de

Wir präsentieren Ihnen herbstliche Stände mit Kunsthandwerk und Produkte wie Honig, Säfte, Fruchtsecco, Gestecke und vieles mehr...

Für Hungerige gibt es Köstliches rund um Apfel und Kartoffel, Bratwurst, Kaffee und Kuchen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Apfelsaft aus eigenen Äpfeln kelnern!

Als der Termin festgelegt wurde, war nicht abzusehen, dass die Apfelernte dieses Jahr so früh beginnen wird. Aber falls noch Äpfel an den Bäumen hängen, können diese von Jedermann mit „Lenzes Apfelquetsche“ an dem Tag zu zuckersüßem Saft verarbeitet werden. Und wenn keine Äpfel mehr da sind, können Sie in Ruhe bei den verschiedenen Ständen vorbei schauen und sich an den vielen Ideen und Köstlichkeiten erfreuen.

Der WeidenhofLaden hat selbstverständlich ebenfalls viele Produkte vorbereitet und neue Kreationen im Angebot. Wir kochen viele Speisen selbst in der Q-Küche ein, so dass man schnell und gut gekocht hat,

wenn es schnell gehen muss. Fruchtaufstriche gibt es in einer großen Auswahl und natürlich frisches Rind- und Schweinefleisch sowie alle Wurstwaren, die aus hochwertigen Zutaten hergestellt werden.

Zur Stärkung bereitet das Weidenhof Q kleine Gerichte, zum Beispiel Kartoffelwurst vom Grill, Burger oder eine Suppe aus den hofeigenen Zutaten zu. Selbstverständlich gibt es Kaffee und hausgemachten Kuchen. Die Kinder kommen selbstverständlich dieses Mal auch wieder nicht zu kurz und erleben einen aufregenden Tag. Wir freuen uns, Sie am Kelterfest zu treffen und wünschen Ihnen und uns einen schönen Tag.

## Altstadt-Laden

Wächtersbach

- Zeitungen
- Zeitschriften
- Tabakwaren
- Lotto-Verkaufsstelle
- HermesShop
- Reinigungs- und Wäschereiannahme

**LOTTO** Hessen

Bachstraße 3 • 63607 Wächtersbach  
 www.Altstadt-Laden-Waechtersbach.de  
 Info@Altstadt-Laden-Waechtersbach.de

PARTNER-PRO-GESUNDHEIT

## SCHILLING

Orthopädie-Technik • Sanitätshaus

ORTHOPÄDIE-TECHNIK  
 REHA-TECHNIK  
 REHABILITATIONSMITTEL  
 KRANKENPFLEGEARTIKEL  
 WÄSCHE-BADEMODEN

Kanalstraße 33 - 35  
 63619 Bad Orb  
 Tel.: 0 60 52-29 20, Fax: 63 99  
 Geschäftszeiten: 9 bis 12.30 Uhr,  
 15 bis 18 Uhr, Mi.: 9 bis 12.30 Uhr  
 - Lieferant aller Kostenträger -

## raumtex studio

stein+lieder GmbH

- Gardinen
- Markisen
- Bodenbeläge
- Linoleum
- Teppichboden
- Parkett
- Polstermöbel aufpolstern und neu beziehen

**63607 Wächtersbach**  
**Marktplatz 11**  
**☎ 0 60 53 / 16 10**

Mobile Physiotherapie  
 Anke Körner

## Herbst-Special:

Hot Stone Massage  
 45 Minuten + Ruhezeit  
**33,- €**

(Das Angebot ist gültig bis 20. Oktober)

**f** Anke Körner  
 Tel.: 0 60 53-706 93 19  
 0151 - 59 46 41 71  
 www.mobile-physio.vpweb.de

## Altstadt Friseur

06053/601432

Inh. Elena Bopp-Lichomanou  
 Friseurmeisterin

**Untertor 10**  
**63607 Wächtersbach**

## MAGNON

Baudekoration

- Innen- und Außenputz
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Innenausbau
- Wärmedämmung
- Schimmelpilzsanierung

**Bahnhofstraße 35**  
**63607 Wächtersbach**  
**Telefon 0 60 53 / 21 15**



seit 1731

Kompetente Beratung in Naturheilkunde und Homöopathie.

## Hof-Apotheke

Brigitte Brinkmann · Obertor 1  
 63607 Wächtersbach  
 Tel. 0 60 53-16 03 · Fax 59 96



SEIT 1970

## Reetz

ALTSTADT - METZGEREI

Altstadt Metzgerei Reetz · Marktplatz 7 · 63607 Wächtersbach  
 Telefon: 06053-2513 · www.metzgerei-reetz.de

### Rucksackbrotzeit!!!

Hausgemachte Rohwürstchen - ohne Kühlung haltbar - z.B.:

Krakauer, Pfefferbeisser, kleine Hessen, Wanderstecken, Paprikawürstchen und Chillipeitschen



## WeidenHofLaden

Geschmackvoll einkaufen.

### KULINARISCHES & DEKORATIVES

**Aus eigener Herstellung:**  
 Frische Milch \* Joghurt \* Käse  
 Quark \* Fleisch \* Wurst

Öffnungszeiten: Di. und Sa.: 9 bis 13 Uhr  
 Do. und Fr.: 9 bis 18 Uhr  
 Weidenstraße 5 - 7 · 63607 W-bach/Neudorf  
 Telefon: 0 60 53-60 19 22  
 www.weidenhofladen.de

## OKTOBER

- 6. Oktober, 8 Uhr:** ADAC Kart Bundesendlauf beim MSC Wittgenborn e.V., Motor-Sport-Club Wittgenborn e.V., Wittgenborn.
- 6. Oktober:** Apfelsammlung des SV Melitia 1921 Aufenau e.V., Aufenau und Umland.
- 6. Oktober, 10 Uhr:** Amateurfunk des CGW auf „der Platte“, Contest Gruppe Wittgenborn e.V. (CGW), Vereinsheim des CGW e.V., Wittgenborn.
- 6. Oktober, 10 Uhr:** Bunte Vogel-schau des Kinzigtaler Vogelzucht- und Schutzverein Wächtersbach, Heinrich-Heldmann-Halle Wächtersbach.
- 6. und 7. Oktober, 15 Uhr:** Öffnung des Töpfermuseums in Wittgenborn, Heimat- und Geschichtsverein Wächtersbach e.V., Töpfermuseum „Altes Backhaus“, Wittgenborn.
- 7. Oktober, 8 Uhr:** ADAC Kart Bundesendlauf beim MSC Wittgenborn e.V., Motor-Sport-Club Wittgenborn e.V., Wittgenborn.
- 7. Oktober, 9 Uhr:** Bunte Vogel-schau des Kinzigtaler Vogelzucht- und Schutzverein Wächtersbach, Heinrich-Heldmann-Halle Wächtersbach.
- 8. Oktober:** Französischkurse der Freunde von Châtillon, Vonnas, Baneins in Wächtersbach e.V., Altes Rathaus, Aufenau.
- 9. Oktober, 12.30 Uhr:** Oktoberfest der Seniorengemeinschaft HNW, Dorfgemeinschaftshaus Weilers.
- 13. Oktober, 19 Uhr:** Jahreskonzert des Musikzug Wächtersbach e.V., Evangelische Kirchengemeinde Wächtersbach.
- 13. Oktober, 14.30 Uhr:** Oktoberfest des VdK - Ortsverband Aufenau, Kulturhaus Aufenau.
- 14. Oktober, 10 Uhr:** Tauschtag der Briefmarkenfreunde „Kinzigtal e.V.“, Heinrich-Heldmann-Halle.
- 20. Oktober, 14 Uhr:** Vorder-lader-Schießen für Jedermann, Schützenverein Neudorf 61 e.V., Schützenhaus Neudorf.
- 20. bis 28. Oktober:** 30. Wächtersbacher Kunstsalon, Kleinkunstkreis „Märzwind“ Wächtersbach, Heinrich-Heldmann-Halle Wächtersbach.

- 21. Oktober, 11 Uhr:** Herbstmarkt in der Altstadt, Veranstalter: Messe Wächtersbach GmbH, Organisation: Verkehrs- und Gewerbeverein Wächtersbach.
- 21. Oktober, 11 Uhr:** 50 Jahre Heimatmuseum Wächtersbach, Heimat- und Geschichtsverein Wächtersbach e.V., Heimatmuseum Wächtersbach.
- 23. Oktober, 19.30 Uhr:** Diavortrag zur Stadtgeschichte, Heimat- und Geschichtsverein Wächtersbach e.V., Friedrich-August-Genth-Schule.
- 27. Oktober, 18 Uhr:** Halloweenparty der FFW Wittgenborn, Freiwillige Feuerwehr Wächtersbach OT Wittgenborn, Feuerwehrgeräteaushaus.
- 27. Oktober, 19 Uhr:** Kegelstatt-Fanny Hensel-Ensemble, Kleinkunstkreis „Märzwind“ Wächtersbach, Heinrich-Heldmann-Halle Wächtersbach.

## NOVEMBER

- 3. November, 17.30 Uhr:** Tiroler Abend in Wittgenborn, Kulturgemeinschaft Wittgenborn 1885 e.V.
- 3. November, 10 Uhr:** Amateurfunk des CGW auf „der Platte“, Contest Gruppe Wittgenborn e.V. (CGW), Vereinsheim des CGW e.V.
- 10. November:** Campagneeröffnung vom WCV, 1. Wächtersbacher Carneval-Verein 1961 e.V., WCV-Casino, Wächtersbach.
- 10. November, 14.30 Uhr:** Info-Tag des VdK - Ortsverband Aufenau, Kulturhaus Aufenau.
- 11. November, 9 Uhr:** Großtauschtag der Briefmarkenfreunde „Kinzigtal e.V.“, Heinrich-Heldmann-Halle.
- 11. November, 10 Uhr:** Jahreshauptversammlung der Untergruppe Vogelsberg im CVMK, Chorgemeinschaft „Gloria“ Neudorf e.V., Gemeinschaftshaus Neudorf - Neue Straße.
- 13. November, 14.30 Uhr:** Seniorennachmittag der Seniorengemeinschaft HNW, Gemeinschaftshaus Weilers.

- 13. November, 19.30 Uhr:** „Versunken im Muschelkalk“ - Vortrag über unsere Heimat vor 240 Millionen Jahren“, Heimat- und Geschichtsverein Wächtersbach e.V., Friedrich-August-Genth-Schule, Wächtersbach.
- 15. November, 19.30 Uhr:** Cuba - Insel im Aufbruch, Magistrat der Stadt Wächtersbach, Heinrich-Heldmann-Halle Wächtersbach.
- 16. November, 19.30 Uhr:** Französischer Abend der Freunde von Châtillon, Vonnas, Baneins in Wächtersbach e.V., Kulturhaus, Aufenau.
- 17. November:** Gänseessen vom WCV, 1. Wächtersbacher Carneval-Verein 1961 e.V., WCV-Casino Wächtersbach.
- 17. November, 11 Uhr:** Vorsortierter Spielzeugbasar, Heinrich-Heldmann-Halle Wächtersbach.
- 18. November, 10 Uhr:** Volkstrauertag, VdK - Ortsverband Aufenau, Ehrenmal am Friedhof Aufenau.
- 30. November, 20.30 Uhr:** Jeanine Vahldiek Band - „no hardship“, Kleinkunstkreis „Märzwind“ Wächtersbach, Kulturkeller Wächtersbach.

## DEZEMBER

- 1. Dezember, 16 Uhr:** Weihnachtsfeier mit Preisschießen des Schützenverein Aufenau 1924 e.V., Schützenhaus Aufenau.
- 1. Dezember, 9 Uhr:** Weihnachtsfeier des SV Melitia 1921 Aufenau e.V., Kulturhaus Aufenau.
- 1. Dezember, 15 Uhr:** Weihnachtsmarkt, Messe Wächtersbach GmbH, Lindenplatz, Wächtersbach.
- 1. Dezember, 10 Uhr:** Amateurfunk des CGW auf „der Platte“, Contest Gruppe Wittgenborn e.V. (CGW), Vereinsheim des CGW e.V. Wittgenborn.
- 2. Dezember, 11 Uhr:** Weihnachtsmarkt, Messe Wächtersbach GmbH, Lindenplatz, Wächtersbach.
- 2. Dezember, 13 Uhr:** Öffnung des Heimatmuseums, Heimat- und Geschichtsverein Wächtersbach e.V., Heimatmuseum Wächtersbach.

- 8. Dezember, 17 Uhr:** Wenn Engel singen - Kindertheater mit Gesang, Laienspiele Waldensberg e.V., Gemeinschaftshaus Waldensberg.
- 8. Dezember, 16 Uhr:** Weihnachtsmarkt Waldensberg, Laienspiele Waldensberg e.V., Gemeinschaftshaus Waldensberg.
- 9. Dezember, 13 Uhr:** Öffnung des Töpfermuseums in Wittgenborn, Heimat- und Geschichtsverein Wächtersbach e.V., Wittgenborn.
- 11. Dezember, 14.30 Uhr:** Weihnachtsfeier der Seniorengemeinschaft HNW, Gemeinschaftshaus Weilers.
- 15. Dezember, 19.30 Uhr:** Weihnachtsfeier der FFW Wittgenborn, Freiwillige Feuerwehr Wächtersbach OT Wittgenborn, Gemeinschaftshaus Wittgenborn-Burggasse.
- 15. Dezember, 14.30 Uhr:** Jahresabschlussfeier des VdK - Ortsverband Aufenau, Kulturhaus Aufenau.
- 15. Dezember, 19.30 Uhr:** Weihnachtsfeier des MSC Wittgenborn e.V., Motor-Sport-Club Wittgenborn e.V., Wittgenborn.
- 16. Dezember, 18 Uhr:** Gottesdienst mit Austeilung des Friedenslichts, Evangelische Kirchengemeinde Wächtersbach, Evangelische Kirche, Wittgenborn.
- 16. Dezember, 17 Uhr:** Weihnachtskonzert der Eintracht „Sängerkunst“, Katholische Kirche, Wächtersbach.
- 22. Dezember, 19 Uhr:** Weihnachtsfeier der KWG-Fußballer, Kulturgemeinschaft Wittgenborn 1885 e.V., Wittgenborn.
- 23. Dezember, 16 Uhr:** Musikalischer Gottesdienst, Evangelische Kirchengemeinde Wächtersbach, Evangelische Kirche, Altstadt.
- 28. Dezember, 20.30 Uhr:** Infernal - Rhythm & Blues, Kleinkunstkreis „Märzwind“ Wächtersbach, Kulturkeller Wächtersbach.
- 28. Dezember, 16 Uhr:** Schnitzelessen der KGW, Kulturgemeinschaft Wittgenborn 1885 e.V., Wittgenborn.

## Herbstfest der Chorgemeinschaft „Gloria“ Neudorf e.V.

**Neudorf.** Die Chorgemeinschaft „Gloria“ Neudorf e.V. lädt zu ihrem traditionellen Herbstfest am 23. September, ganz herzlich in das Dorfgemeinschaftshaus Neudorf ein. Ab 12 Uhr beginnt dieses Fest für Alt und Jung, an das sich das zünftige Mittagessen mit Haxe und weiteren leckeren Gerichten anschließt. Auch für das Nachmit-

tagsbüffet ist reichlich mit Kuchen und Kaffee gesorgt, so dass keiner hungrig nach Hause gehen muss. Inwieweit eine musikalische Überraschung bereitsteht, bleibt abzuwarten. Für die Kinder ist außerdem eine Hüpfburg aufgebaut, die hoffentlich kräftig genutzt wird. Wie gehabt, ist der Eintritt zu dieser Veranstaltung frei.



Danke  
für die Glückwünsche zu meinem

**98. Geburtstag  
Ludwig Schuch**



Für das Team der Schlossgeister starteten: Yessica Bangert, Max Rode, Florian Wagner, Valentina Nix, Sebastian Tauber, Nils Schrodtt, Julian Jung, Jule Koch, Jannis Frense, (nicht auf dem Bild: Jarne Stegmann, Phillip Hamann und Jonas Kistner).

## Wächtersbacher Schlossgeister sehr erfolgreich beim Regionalentscheid Hessenfinale denkbar knapp verpasst

**Wächtersbach.** Nachdem sich die Wächtersbacher Schlossgeister bereits im Juni auf dem Kreisentscheid der Altersklasse U12 (Jahrgang 2007/2008) durch einen zweiten Platz für den Regionalentscheid qualifiziert hatten, fand am 18. August nun das Regionalfinale in Hünfelden-Kirdorf, Kreis Limburg-Weilburg, statt.

Bei diesem Wettkampf maßen sich die Wächtersbacher Schlossgeister in den Disziplinen Additionsweitsprung, Medizinballstoßen, 50 Meter Sprint, 50 Meter Hinderstaffel und einer 6 x 800 Meter Staffel mit Vereinen aus der Rhein-Main Region, wie dem Wiesbadener LV, LG Eintracht Frankfurt und der TSG Wehrheim. Nachdem die Schlossgeister die ersten vier Disziplinen erfolgreich gemeistert hatten und im Medizinballstoßen mit einem zwei Kilogramm schweren Medizinball mit 262 Punkten das beste Ergebnis von allen 13 angetretenen Mannschaften erreichten, musste bei hochsommerlichen Temperaturen noch der abschließende 6 x 800 Meter Staffellauf

in Form einer Teamverfolgung bewältigt werden. Hier gingen die Wächtersbacher Schlossgeister auf einem bis dahin geteilten 7. Platz mit den Weilflitzern aus Weilmünster in das Rennen. Der Start erfolgte nach der aus dem nordischen Wintersport bekannten Gunderson-Methode mit einem errechneten Zeitabstand von 2:10 Minuten auf die bis dahin führende Mannschaft der LG Eintracht Frankfurt.

Somit galt es nochmal alles zu geben, da die Platzierung bei dem Zieleinlauf der endgültigen Platzierung entspricht und sich die ersten fünf Plätze für das Hessenfinale in Seligenstadt am 1. September qualifizierten. Die Wächtersbacher Schlossgeister zeigten ein tolles Rennen und kämpften von Beginn an, um den 1:01 Minuten vorher gestarteten Verein auf Platz fünf noch zu erreichen.

Im Verlauf des Rennens kamen die Schlossgeister auch immer näher an den dann fünftplatzierten Verein TV Gelnhausen ran. Auf der Zielgeraden fehlten trotz enormen Kampfeizts und einer fulminanten Aufholjagd von einer Minute mit lautstarker Unterstützung aller mitgereisten Eltern letztendlich knappe zehn Meter um den Qualifikationsplatz zu erreichen. Das Team landete schließlich auf einem nicht erwarteten, tollen sechsten Platz in der Gesamtwertung und hatte das Hessenfinale dennoch denkbar ganz haarscharf verpasst.



## Riesling, Chardonnay und Dornfelder Musikzug Wächtersbach besuchte die Weinregion am Rhein

**Wächtersbach.** Der diesjährige Vereinsausflug führte den Musikzug Wächtersbach, gemeinsam mit dem befreundeten Musikverein aus Sannerz, in die Weinregion an den Rhein.

Nachdem die Freunde aus Sannerz aktive und passive Mitglieder des Musikzuges gegen 9 Uhr in Wächtersbach abholten und der Bus nun gut gefüllt war, ging es los in Richtung Bingen. Dort angekommen, ging es direkt zum ersten Programmpunkt über, eine einstündige Schifffahrt auf dem Rhein. Die Mitglieder der beiden Vereine hatten bei der Burgenfahrt die Möglichkeit sich von der tollen Flussregion mit ihren vielen schönen Burgen und Adelssitze in so kompakter Reihung beeindrucken zu lassen. Nach der gemütlichen Schifffahrt blieb noch genügend Zeit, um die Stadt Bingen zu erkunden. Jeder konnte nach Belieben, in der Fußgängerzone einkaufen, bummeln oder an der Rheinpromenade bei einem Kaffee verweilen. Der ein oder andere nutzte die Zeit, um die Sehenswürdigkeiten, wie Basilika Sankt Martin oder die Burg Kopp, zu besichtigen. Da zu diesem Zeitpunkt auch in Bingen das Winzerfest stattfand, hatten Weinliebhaber auch die Möglichkeit, den ersten Wein in Bingen zu probieren, bevor es dann anschließend zur offiziellen Weinprobe ging. Gegen 16 Uhr fuhr der Bus weiter in Richtung Langenlonsheim in die Weinberge. Pünktlich zur Wanderung blickte auch die Sonne durch.

Bei herrlichem Sonnenschein führte nun Thomas Haas, Inhaber des Weingutes Haas in Langenlonsheim, durch die Weinberge. Interessiert und neugierig folgte die Reisegruppe und ließ sich mitreißen bei den Erzählungen über die Entstehung der verschiedenen Weine. Auch die ein oder andere Weintraube durfte auf dem Weg vernascht werden. Auf ca. zehn Hektar Rebfläche entstehen Weine, in denen sich die Qualitäten ihres Anbaugesbietes, des Nahelandes, widerspiegeln: Authentisch, ohne Schnörkel und bodenständig, interessant und facettenreich.

Davon konnten sich die Mitglieder bei der anschließenden Weinprobe in dem Weingut Haas selbst ein Bild machen. Bei dem Klassiker wie Riesling und den Trendweinen wie Chardonnay und Grauer Burgunder, dazu die roten Rebsorten Blauer Portugieser, Dornfelder und Blauer Spätburgunder fand hier garantiert jeder Weinliebhaber seinen Lieblingswein wieder. Nach einem gemeinsamen Abendessen durfte sich bis zur Heimfahrt weiter durch das Weinsortiment probiert werden. Manch einer nahm sich schlussendlich auch eine gute Flasche Wein mit nach Hause. Bei guter Stimmung ließen die Mitglieder des Musikzuges Wächtersbach und Freunde des Musikverein Sannerz so den herrlichen Spätsommerabend bei dem ein oder anderen Gläschen Wein ausklingen.

## E-Jugend - Aller Anfang ist schwer HSG Kinzigtal vs. TVW

**Wächtersbach.** Ihr aller erstes Saisonspiel bestritten die Jungs bei den Handballnachbarn in Steinau. Nachdem die erste Nervosität abgefallen war, steuerte auch der TV Wächtersbach ein paar Treffer zu einem gelungenem, wenn auch verlorenem, Saisonauftakt bei. Da es bei den Spielern in der kleinen Jugend eher um Spaß und Sammeln von Erfahrungen geht, rücken Tore und das Ergebnis eher in den Hintergrund. Die Mannschaft von Trainer Uwe

Storck wirkte aber insgesamt strukturierter und sicherer, als bei den Vorbereitungssturnieren im Sommer. Alles in allem war trotz der sichtlichen Überlegenheit der Gastgeber, ein Fortschritt ersichtlich und die Kinder hatten großen Spaß am Spiel.

*Es spielten: Fabian Hörner, Paul Ritzel, Niko Schmidt, Oskar Vauptotic, Jan Ringe, Burak Basaran, Raphael Pflingsten, Lenny Egert, Malte Günther, Nils Grillwitzer und Moritz Ritter.*

**Meisterbetrieb  
Christian Nix**



**Garten- und  
Landschaftsbau**

Gartenpflege · Gartengestaltung  
Ziergehölz- und Obstbaumschnitt  
Rasenanlage und Rasenpflege  
Pflasterarbeiten

Bad Orber Str. 1  
63607 W'bach/Aufenu  
Tel. (0 60 53) 35 94

# Geburtstage und Jubiläen im Oktober 2018 - Der Verkehrs- und Gewerbeverein gratuliert!

## INNENSTADT

Ach, Werner	Basaltstraße 11	02.10.1948	70
Boscheinen, Josef	Hohe Wacht 18	02.10.1938	80
Vorländer, Günter	Wirtheimer Straße 20	02.10.1943	75
Kreutz, Frieda	Ostpreussenstraße 14	10.10.1933	85
Nickel, Ingrid	Friedrich-Wilhelm-Str. 42	13.10.1948	70
Pott-Grohe, Angelika	An der Etzweide 26	16.10.1948	70
Befus, Jakob	An der Etzweide 4	18.10.1928	90
Spitzer, Walter	Hohe Wacht 10	18.10.1943	75
Jochmann, Rainer	Hainhofweg 22	21.10.1943	75
Stein, Elmentraud	Hohe Wacht 6	23.10.1938	80
Schiz, Walentina	Spessartstraße 56	24.10.1948	70
Mala, Muzafere	Birsteiner Straße 36	27.10.1948	70
Swiatkowski, Anneliese	Châtilloner Straße 83	29.10.1938	80

## AUFENAU

Schäfer, Hannelore	Frankfurter Straße 53	08.10.1943	75
Honisch, Irena	Nürnberger Straße 11	16.10.1938	80
Gather, Arthur	Schweinfurter Straße 5	18.10.1938	80

## HESELDDORF

Kuschnik, Gerhard	Brachtalstraße 86	09.10.1948	70
Peichl, Leni	Brachtalstraße 27	09.10.1933	85
Strömer, Johann	Taunusstraße 2	11.10.1943	75

## LEISENWALD

Strieder, Heinz	Wolferborner Straße 19	27.10.1948	70
-----------------	------------------------	------------	----

## NEUDORF

Grimm, Anita	Bad Sodener Straße 5	13.10.1948	70
--------------	----------------------	------------	----

## WALDENBERG

Wagner, Burkhard	Kautenweg 7	12.10.1948	70
------------------	-------------	------------	----

## WEILERS

Jurinka, Walter	Höhenstraße 12	18.10.1943	75
-----------------	----------------	------------	----

## WITTGENBORN

Schuck, Heinrich	Burggasse 13	05.10.1933	85
------------------	--------------	------------	----

## EHEJUBILARE

Birschen und Recep Albayrak	Goldene Hochzeit	21.10.1968
Poststraße 45, Innenstadt 50		
Doris und Franz Haberzettl	Eiserne Hochzeit	18.10.1953
Frankfurter Straße 27, Aufenau		
Monika und Willi Schreiber	Goldene Hochzeit	29.10.1968
Dietrichsberg, 47		

## Kleidersammlung für Bethel

**Waldensberg.** In der Zeit vom 22. bis 26. Oktober 2018 findet in der Ev. Kirchengemeinde Spielberg-Waldensberg wieder die Kleidersammlung für Bethel statt. Die Kleidersäcke liegen rechtzeitig in den Gottesdiensten zur Mitnahme aus. Die Bodenschwingschen Stiftungen haben in den letzten Jahren viel Zeit und Geld in die Aussortierung und die Entsorgung investieren müssen, da unzumutbare und verschmutzte Sammelmateriale, wie zum Beispiel zerrissene Kleidung

und sogar alte Gebisse abgegeben wurden. „Bitte packen Sie Ihre Kleidersäcke entsprechend der Informationen, die im aktuellen Gemeindebrief abgedruckt sind.“ Abgabestellen sind täglich von 9 bis 17 Uhr in Spielberg, Ev. Gemeindehaus, Streitberger Str. 3, in Streitberg; Frau Liesel Kreuzer, Marktweg 1 in Leisenwald; Edith und Walther Vogelsang, Wolferborner Str. 8A, in Waldensberg; Ev. Kirche Waldensberg, Leisenwalder Str. 24.

*Wir werden uns immer an dich erinnern,  
dein Platz in unserer Mitte ist leer,  
aber dein Platz in unseren Herzen bleibt.*

*(Katharina Anders)*



## Cäcilia Liesert-Stubbs

\* 7. 9. 1952 † 2. 9. 2018

In Dankbarkeit und Liebe  
**Francesca und Filippo  
Francesco  
Romana  
Ulli und Meige**



## BSW Senioren Gruppe Vogelsberg/ Spessart erkunden den Bayrischen Wald

**Wächtersbach.** Einen Großteil der ehemaligen Eisenbahner zog es in den Bayrischen Wald nach Rimbach nahe Kötztingen. Zuerst stand eine ausgedehnte Bayernwald-Rundfahrt auf dem Programm, es wurden markante Orte angefahren. Das Silberbergwerk von Bodemais, die Glasbläserei und die Holzschnitzer Kunst, konnten besichtigt werden. Nördlich erhob sich der große Arber, vorgelagert der romantische Arbersee mit vermoosten Ecken und Seerosenflächen. Urwaldreste gaben den Anstoß, das angrenzende Gebiet als Naturschutzgebiet auszuweisen.

Über ortskundige Reiseleitung ging eine Tagesfahrt über Furth im Wald nach Pilsen im angrenzenden Tschechien. Es wurden imposante Sehenswürdigkeiten angefahren: Platz der Republik, St. Bartholomäus Kathedrale, Renaissance-Rathaus, die große Synagoge sowie das große The-

ater. Diese Sehenswürdigkeiten verhalfen der Stadt im Jahre 2015 zur Verleihung des Titels Kulturhauptstadt Europas.

Eine Planwagen-Kutschfahrt durch die grünen Wiesen und Wälder mit anschließender Einkehr in die urgemütliche Bauernstube des Pferdekutschen-Unternehmers stand auch auf dem Programm. Eine deftige Brotzeit, begleitet von unterhaltsamer Musik durch einen Alleinunterhalter rundeten den wunderschönen Ausflug ab. Die Heimfahrt erfolgte durch die romantische, walddreiche Strecke des Ober Pfälzer Waldes.

Hunger und Durst konnten bei der letzten Rast in einem schönen Lokal nahe der BAB-Ausfahrt Weibersbrunn gestillt werden bevor der Bus alle Teilnehmer wieder zielsicher an die betreffenden Ausgangspunkte, mit neuen Erkenntnissen und schönen Erinnerungen im Gepäck, zurück brachte.

**Trauerdrucksachen**

Wir bieten Ihnen eine individuelle Beratung, einen schnellen und flexiblen Druck. Gerne können Sie mit uns auch einen Termin außerhalb der Öffnungszeiten vereinbaren.

**[äch] vielseitig**

**wächtersbach**  
HEIMATZEITUNG UND DRUCKEREI  
Am Schlossgarten 1 · 63607 Wächtersbach · Telefon: 0 60 53-92 13

## Gottesdienste in Wächtersbach

### Kirchliche Nachrichten Evangelische Kirche Wächtersbach

**Sonntag, 23.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Wächtersbach. **Freitag, 28.:** 15 Uhr: Café Lichtblick - Trauercafé in der Bücherei. **Sonntag, 30.:** 10 Uhr: Erntedankgottesdienst in Wächtersbach. 11.15 Uhr: Erntedankgottesdienst in Wittgenborn. **Donnerstag, 4. Oktober:** 15 Uhr: Babbeltreff im Gemeindeforum der Kirche in Wittgenborn. **Sonntag, 7.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Wächtersbach. **Regelmäßige Veranstaltungen der Kreise und Gruppen:** **Kinderchor:** montags, 14.30 Uhr

im Gemeindehaus. **Kleiderkammer und Soziallädchen:** montags, 14.30 bis 17.30 Uhr im „Alten Amtsgericht“, Bahnhofstr. 2. **Posaunenchor:** montags, 18.30 Uhr im Gemeindehaus. **Kirchenchor:** montags, 20 Uhr im Gemeindehaus. **Jugend-Gospelchor „HONEY CREW“** (ab 14 Jahre): mittwochs, 20 Uhr im Gemeindehaus. **Buchausleihe:** donnerstags, 16 bis 18 Uhr in der Bücherei. **Pfadfinder:** freitags, 15.30 bis 17 Uhr (sieben bis zehn Jahre); mittwochs, 16.30 bis 18 Uhr.

### Kirche des Nazareners

**Mittwoch, 26.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Donnerstag, 27.:** 9 Uhr: Frauen-Gebetsstunde. **Sonntag, 29.:** 18 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Dennis Lieske. 18 Uhr: Kinderstunde - parallel zum Gottesdienst. **Mittwoch, 3. Oktober:**

18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Donnerstag, 4.:** 9 Uhr: Frauen-Gebetsstunde. **Samstag, 6.:** 18 Uhr: Gottesdienst mit Reverend Cosmos Mutowa. 18 Uhr: Kinderstunde - parallel zum Gottesdienst.

### Gottesdienste der Kirchengemeinde Spielberg-Waldensberg

**Sonntag, 23.:** 11 Uhr: Kindergottesdienst im Ev. Gemeindehaus Spielberg. 18 Uhr: Gottesdienst in Leisenwald. **Sonntag, 30.:** 14 Uhr: Abendmahlsgottesdienst zum Erntedankfest in Waldensberg. Im Anschluss an den Gottesdienst sind

alle zu einem gemeinsamen Kaffeemittag ins August-Greifehaus eingeladen. **Sonntag, 7. Oktober:** 18 Uhr: Gottesdienst in Streitberg. **Mittwoch, 10.:** 15 Uhr: Seniorenmittag im AGH Waldensberg.

### Gottesdienste der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde in Aufenau, Neudorf, Wirtheim und Kassel

**Martin Luther Kirche Aufenau:** **Sonntag, 23. September:** Gottesdienst um 9.15 Uhr mit Lektor Bender.

**Johanneskirche Neudorf:** Keine Gottesdienste.

**Emmuskirche Kassel:** **Sonntag, 23. September:** Gottesdienst um 10.30 Uhr mit Lektor Bender.

**Sonntag, 30. September:** Gottesdienst um 17 Uhr mit Pfarrer Mahn.

**Arche: Ev. Freikirche e.V. Gottesdienst: sonntags, 10.30 Uhr, mit Kindergottesdienst, in den Räumen der Nazarenerkirche, Poststraße 20, Tel.: 06057-919462.**

### Katholische Pfarrgemeinde Schmerzhafte Mutter Gottes Wbach-Aufenau/Neudorf

**Sonntag, 23.:** 10.30 Uhr: Heilige Messe. **Mittwoch, 26.:** 18.30 Uhr: Rosenkranz. 19 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 30.:** 10.30 Uhr: Heilige Messe.

**Katholische Pfarrgemeinde St. Johannes Neudorf** **Donnerstag, 27.:** 18 Uhr: Heilige Messe.

### Katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Wächtersbach

**Sonntag, 23.:** kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Samstag, 29.:** 17.30 Uhr: Vorabendmesse. **Sonntag, 30.:** kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Freitag, 5. Oktober:** 18 Uhr: Abendmesse. **Sonntag, 6.:** 17.30 Uhr: Vorabendmesse - Erntedankfest. **Sonntag, 7.:** kein

Gottesdienst in Wächtersbach. **Gottesdienste in der Herz-Jesu-Kirche Brachtal-Schlierbach** **Sonntag, 23.:** 11 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 30.:** 9.30 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 7. Oktober:** 11 Uhr: Heilige Messe.

## Familienstag mit Überraschungen

**Aufenau.** Für die Teilnehmer des Familientags des Bezirks Main-Kinzig der Kolpingsfamilien in Pfaffenhausen gab es gleich zwei Überraschungen. Direkt nach der Begrüßung der Teilnehmer durch den Gastgeber Rolf Amberg trug Bärbel Rose von der Kolpingsfamilie Hanau eine Idee vor. Sie bat die Anwesenden durch eine großzügige Spende eine Hilfsaktion des Kolpingwerks Fulda zu unterstützen. Dabei geht es darum, mit Spenden aus Deutschland dem Kolpingwerk im afrikanischen Staat Tansania die Möglichkeit zu geben, Ziegen zum Preis von 40,- Euro pro Tier zu kaufen. Kleinbauern erhalten diese Tiere dann geschenkt. Die Milch der Tiere kommt den Kindern zugute. Der

D u n g der Tiere ist Grundlage für einen wertvollen Kompost, der die Ernte der Kleinbauern vervielfacht und ihr Einkommen deutlich verbessert. Die spontane Sammelaktion macht es nun den Kolpingern in Tansania möglich, vier Ziegen an Kleinbauern weiterzugeben. Die zweite Überraschung für die Teilnehmer des Familientags konnte am Nachmittag auf dem Kuchenbuffet bewundert werden. Susanne Sinsel von der Kolpingsfamilie Pfaffenhausen hatte eine Kolping-Torte in der Form eines Schmetterlings gebacken, mit den Kolpingfarben dekoriert und mit der Beschriftung „Kolping-Falter 2018“ versehen. Nach zahlreichen Fotos machte das Kuchenmesser dem Falter den Garaus.



(Bild: Martina Hess)

## Tag der offenen Tür an der Moschee

**Wächtersbach.** Der Türkisch-Islamische Kulturverein Wächtersbach e.V. lädt alle Interessierten herzlich zum Tag der offenen Tür ein. „Besuchen Sie uns am **Mittwoch, 3. Oktober, in unserer Moschee, in der Industriestraße 48 in Wächtersbach.**“

„Besichtigen Sie unsere Moschee, lassen Sie sich von eigens dafür bereitgestellten Führern alles erklären und Ihre Fragen beantworten und vor allem – lernen wir uns gegenseitig besser kennen. Unsere Gemeindeglieder beantworten gerne Fragen aller Art, sowohl religiöse als auch soziale. Erfragen Sie, was Sie schon immer wissen wollten und holen Sie sich die Antwort direkt von der Quelle – dem

Imam oder den Gemeindegliedern selbst.“

Engeladen ist jeder aus Wächtersbach und Umgebung, der gerne eine Moschee besichtigen, mehr über den Islam lernen, sich mit Muslimen/-innen austauschen oder einfach das Zusammenleben verschiedener Kulturen und Religionen beobachten möchte. Für das leibliche Wohl ist auch dieses Jahr durch türkischen Tee und Gebäck gesorgt.

Die erste Führung findet von 11.30 bis 12.30 Uhr statt, die zweite von 12.30 bis 13.30 Uhr.

„Wir freuen uns über Ihr Interesse, stehen gerne für Fragen zur Verfügung und hoffen auf viele Besucher.“

**Scherfer**  
Blumen-Fachgeschäft · Gärtnerei  
Bahnhofstraße 48  
63607 WÄCHTERSACH  
☎ (06053) 1458

## IMPRESSUM

### WÄCHTERSbacher HEIMATZEITUNG

Lokalzeitung für Wächtersbach - Stadt und Ortsteile.  
Erscheint SAMSTAGS im 14-Tage-Rhythmus.

Verteilung an alle Haushalte in Wächtersbach, Aufenau, Neudorf, Hesseldorf, Weilers, Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald.  
Auflage: 5.500 Exemplare.

Herausgeber, Redaktion, Anzeigen, Gestaltung, Layout und redaktionelle Bearbeitung: **Verkehrs- und Gewerbeverein e. V.**  
Büro: im Verkehrsbüro, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach, Tel.: 0 60 53-92 13 oder 0151-11 30 17 08, Fax: 0 60 53-57 27, info@vgv-waechtersbach.de, www.vgv-waechtersbach.de

Druck: Druckerei Vogel, Rötherweg 1, 36119 Neuhof, Tel.: 06655-2619, Email: info@vogel-druckerei.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste April 2018 vom 1. April 2018.

### VERKEHRSBÜRO:

Die Öffnungszeiten: Das Verkehrsbüro ist Montag bis Freitag besetzt von 9 bis 12.30 Uhr und zusätzlich Montag und Donnerstag von 14.30 bis 18.30 Uhr. Termine nach Absprache sind jederzeit möglich.

**Redaktionsschluss der nächsten Wächtersbacher Heimatzeitung ist am Freitag, 28. September, 10 Uhr.**  
**Das Erscheinungsdatum ist Samstag, 6. Oktober 2018.**



## REINIGUNGSKRAFT (W/M) AUF 450 EURO BASIS

Für unsere Büro- und Gewerbeflächen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte und zuverlässige Reinigungskraft (w/m) auf 450 Euro Basis.

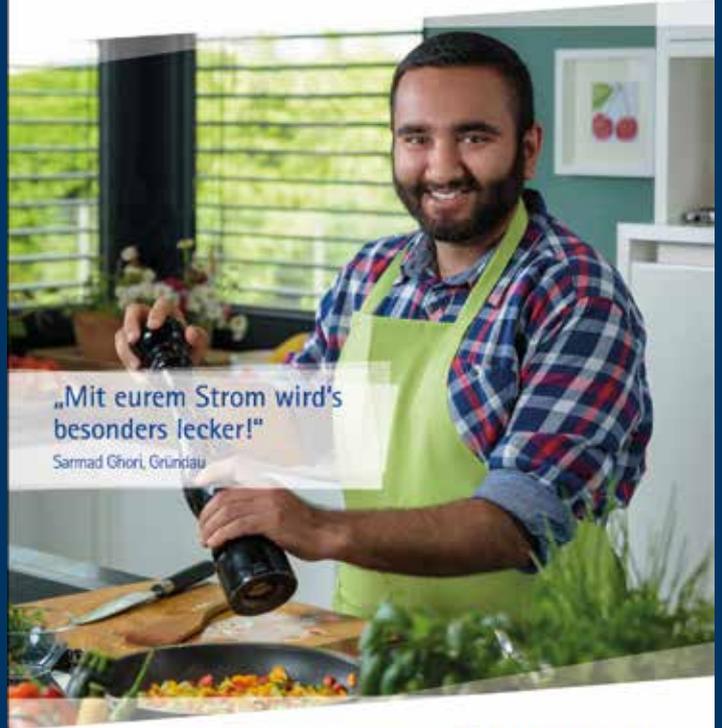
Arbeitszeiten nach Vereinbarung wochentäglich ab 17 Uhr, samstags ab 13 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

**MHI Naturstein & Baustoffservice GmbH**  
Main-Kinzig-Straße 30  
63607 Wächtersbach

STROM | GAS | WASSER | VERKEHR

## EINER VON HIER!



„Mit eurem Strom wird's  
besonders lecker!“

Sarmad Ghori, Gründau

Kreiswerke Main-Kinzig GmbH  
Barbarossastr. 26 | 63571 Geinhausen  
www.einervonhier-kreiswerke.de



Gewinne im Gesamtwert  
von **190.000 €**  
01.-13.10.2018

## Feiern Sie mit uns!

Mit tollen Aktionen & Gewinnen vom 01.10.-13.10.2018



10x  
1 Jahr  
gratis **Einkaufen!**



Mitmachen & gewinnen!  
Teilnahmekarten im Markt erhältlich.

Alle Gewinne unter  
[globilaum.de](http://globilaum.de)

z. B.  
**10x 1 Opel Adam**



10 x 1  
**Traumreise!**



### Vor Ort im Markt:

01.10 & 08.10:  
Wenn der Wecker an Ihrer Kasse klingelt, erhalten Sie den Einkauf umsonst!  
02.10. & 09.10 / 11.00-15.00 Uhr:  
Glücksrad in unserer Shopzone  
04.10. 2018 / 9.00-11.00 Uhr:  
Käsefrühstück an unserer Käsetheke  
10.10.2018 / 16.00-18.00 Uhr:  
Abendvesper an der Metzgereitheke

Alle Infos und die Teilnahmebedingungen finden Sie im Markt oder unter [www.globilaum.de](http://www.globilaum.de)



Globus Handelshof St. Wendel GmbH&Co. KG, Betriebsstätte Wächtersbach  
Main-Kinzig-Straße, 63607 Wächtersbach,

Montag-Samstag: 8.00-21.00 Uhr